

Premium-Behandlungseinheiten

Premium-Kompakt-Einheiten

ULTRADENT setzt mit seinem Gerätekonzept auf eine Technologie, die dem Zahnarzt alles bietet und ihn gleichzeitig entlastet.

Mit den Behandlungseinheiten U 1500, U 5000S und U 5000F bietet die Dentalmanufaktur ULTRADENT aus München auch im Segment der Kompakt-Behandlungseinheiten einen exklusiven Premium-Standard an. Die ULTRADENT-Modulbauweise macht eine individuelle Ausstattung nach den Wünschen und Vorgaben des Zahnarztes möglich. Höchste Massstäbe wurden auch in der Konstruktion und der Verarbeitungsqualität gesetzt.

Die Positionierung, Programmierung und Information lässt keine Wünsche offen. Die Behandlung mit vielen exklusiven Instrumenten und allen Optionen unterstützt den Zahnarzt professionell. Vom ZEG über autoklavierbare Micromotore mit Drehmomentsteuerung und erweitertem Drehzahlband über Intraoralkamera bis hin zum Elektrochirurgiegerät und einer integrierten Kochsalzpumpe kann alles über die Zentraleinheit gesteuert werden. Viele Details wie das neue Touch-Screen-Display, ein optionaler Funk-Fussanlasser, austauschbare Steuerventile und ein Filtersystem erleichtern die Behandlung und unterstützen die Praxishygiene. Das Supersoft-Polster in zwölf Farben und ein individuelles Kopfstützensystem mit magnetischen Aufla-



gen sorgt für Komfort. Auch die exklusiven Komfort-Polster mit Klimateffekt oder Massagefunktion sind eine ULTRADENT-Innovation. Gerade für längere Behandlungen ist diese Option ein grosser Vorteil für Zahnarzt und Patient.

Die ULTRADENT Premium-Klasse verwirklicht mit ihrer Ausstattung viele technische Visionen, wie sie nur im High-End-Segment möglich sind.

Mehr Informationen erhalten Sie bei:

Lometral AG
Dentaltechnik
5704 Egliswil
Tel. 062 775 05 05
Fax 062 775 33 07
E-Mail: info@lometral.ch
Internet: www.lometral.com

Unabhängig, selbstständig, innovativ

Dr. Wild & Co. AG, 75 Jahre jung

1932 gegründet, ist die Pharmafirma Dr. Wild in Basel bis heute eine selbstständige und erfolgreiche KMU. Mit der Investition in einen Neubau, der noch dieses Jahr bezugsbereit ist, wird der Ausdruck des Vertrauens in die unternehmerische Zukunft unterstrichen.

1932 wurde die Pharmafirma Dr. Wild & Co. AG vom Chemiker Dr. Samuel Wild und vom Drogisten Werner Wild gegründet. Die KMU ist bis heute ein unabhängiges und selbstständiges Familienunternehmen geblieben, gehört zu den 30 bedeutendsten OTC-Firmen und hat sich auch im Dentalmarkt etabliert. Die Firma beschäftigt rund 50 Mitarbeitende, von denen 13 im Dental- und OTC-Aussendienst tätig sind. Die Geschäftsleitung besteht aus Dr. Andreas Hasler (Marketing & Vertrieb), Otto Kaeslin (Export), Dr. Rolf Wild, Sven Wild (Vorsitz) und Tri-Dien Luu (fachtechnischer Bereich). Zu den Geschäftspartnern im In- und Ausland zählen Ärzte, Zahnärzte, Apotheker, Drogisten und Dentalhygienikerinnen. Der Geschäftsbereich umfasst Forschung/Entwicklung, Herstellung/Vertrieb von pharmazeutischen/zahnärztlichen Spezialitäten und von kosmetischen Produkten; Exklusiv-Vertrieb von zahnärztlichen Arzneimitteln und Medizinprodukten



der weltweit führenden Firma Septodont; Vertrieb von zahnärztlichen Artikeln der Firmen 3M ESPE und KerrHawe sowie Vertrieb von Produkten der auf Desinfektion spezialisierten Firma Bode.

Dr. Wild & Co. AG
CH-4002 Basel
Tel. +41 61 279 90 00, Fax +41 61 279 90 09
E-Mail: info@wild-pharma.com
Internet: www.wild-pharma.com

Schweizerische Ärzte-Krankenkasse, St. Gallen

Die Schweizerische Ärzte-Krankenkasse (SAEKK) ist als standeseigene Genossenschaft im Taggeldbereich (Erwerbsausfall) seit über hundert Jahren mit Erfolg tätig.

Die Sicherung des Einkommens bei Krankheit, Unfall und Invalidität für Ärzte/Ärztinnen, Zahnärzte/-ärztinnen, Tierärzte/-ärztinnen, Chiropraktoren/-innen sowie Studenten/-innen der Medizin ist die Hauptaufgabe der Genossenschaft.

Heute sind rund 12700 Mitglieder bei der SAEKK versichert, davon sind 27,3% Frauen. Die Mitglieder setzen sich aus 80% Ärztinnen/Ärzten, 14% Zahnärztinnen/Zahnärzten und 6% Tierärztinnen/Tierärzten zusammen. Die Zuwachsraten der letzten Jahre bestätigen die Attraktivität der SAEKK als Vorsorge-Genossenschaft «von Ärzten – für Ärzte».

Weitere wichtige Zahlen aus dem Geschäftsbericht 2006:

Mitgliederbeiträge: CHF 28 115 000;
Bonus für schadenfreie Verträge:
CHF 3 214 000;
Taggelderleistungen: CHF 19 348 000;
Kapitalanlagen: CHF 503 802 000,
Kapital zur Deckung anwartschaftlicher Leistungen: CHF 482 104 000.

Zusätzlich bietet die Schweizerische SAEKK attraktive Rahmenverträge mit verschiedenen Krankenkassen für die Heilungskosten an. Ein Vergleich lohnt sich auch hier!

Zusammen mit ausgewiesenen Beratungsstellen in der ganzen Schweiz betreut die SAEKK ihre Mitglieder in allen Versicherungsfragen. Die Berater kennen die Bedürfnisse der Kunden aufgrund permanenter Kontakte. Durchdachte, speziell auf die Kundschaft abgestimmte Produkte bieten den richtigen Versicherungsschutz und dies zu fairen Konditionen.

In dieser Rubrik erscheinen Firmenpublikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

Redaktion SMfZ

Das bietet die Schweizerische Ärzte-Krankenkasse im Taggeldbereich:

- gleiche Prämien für Frauen und Männer
- attraktive Rabatte für junge Mediziner sowie Praxiseröffner
- flexible Anpassung an veränderte Versorgungssituationen
- Bonus nach drei Jahren ohne Leistungsbezug
- Auslandsaufenthalte sind ohne Mehrprämie versichert (wichtig für Weiterbildung im Ausland)
- sämtliche Unfallrisiken sind versichert
- keine Kündigung im Schadenfall durch die Kasse
- Überschüsse werden für Leistungsverbesserungen und stabile Prämien verwendet.

Die Schweizerische Ärzte-Krankenkasse ist für den Erwerbsausfall bei Krankheit, Unfall und Invalidität die richtige Adresse, weil ...

... die Existenzabsicherung für den Selbstständigerwerbenden wie auch für den angestellten Arzt eine absolute Notwendigkeit darstellt. Die Kosten für Löhne und Praxis laufen eine Zeit lang weiter, die Deckung des eigenen Einkommens oder die Lohnfortzahlung durch den Arbeitgeber ist meist zeitlich beschränkt. Bei einer Invalidität decken IV/UVG/BVG die individuellen Bedürfnisse oft nur unzureichend.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:
www.saekk.ch
 oder
 Telefon: 071 227 18 18

Fordern Sie Unterlagen oder Offerten an bei:

Schweizerische Ärzte-Krankenkasse
 Oberer Graben 37, Postfach 2046
 9001 St. Gallen
 Tel. 071 227 18 18, Fax 071 227 18 28
 E-Mail: info@saekk.ch

Willkommen bei CAMLOG Schweiz

Nach nur relativ kurzer Zeit ist CAMLOG zu einem führenden internationalen Anbieter von dentalimplantologischen Komplettsystemen sowie Produkten für die restaurative Zahnheilkunde geworden und im deutschen Markt auf den 2. Platz vorgeückt.

Das CAMLOG®-Implantatsystem ist konsequent prothetisch orientiert und ist mit den vier Implantatlinien SCREW-LINE, ROOT-LINE, CYLINDER-LINE und SCREW-CYLINDER-LINE für das gesamte Indikationsspektrum der Dentalimplantologie konzipiert. Die Implantateinheilung kann sowohl sub- als auch transgingival erfolgen.

Herzstück ist die patentierte formschlüssige «Tube-in-Tube»-Verbindung mit speziellen Nocken für eindeutige Abutment-Positionie-

rung, höchste Anwendungssicherheit und vorbildlich zuverlässige Langzeitstabilität.

Um die Schweizer Kunden exklusiv bedienen zu können, ist bereits Ende 2006 die CAMLOG Schweiz AG gegründet worden. Die herausragenden Punkte des Angebotes für die Schweiz bestehen – neben den Vorteilen des in der Praxis seit Jahren bestens bewährten CAMLOG®-Implantatsystems – in einem massgeschneiderten Kundenservice und einem aussergewöhnlichen Preis-Leistungs-Verhältnis.

CAMLOG garantiert stabile Implantatpreise bis Ende 2008.

camlog
 BIOTECHNOLOGIES

CAMLOG Schweiz AG
 Margarethenstrasse 38
 4053 Basel
 Tel. 061 565 41 41
 Fax 061 565 41 42
vertrieb@camlog.ch
www.camlog.com

1. Thommen Medical Satelliten-Symposium vom 9. November 2007

Die Fortbildung für das ganze Praxisteam

Ein Thema aus verschiedenen Gesichtspunkten demonstrieren. Rund um die Welt. Mitverfolgen, mitdiskutieren. International renommierte Kliniker live und simultan bei ihrer Arbeit erleben können. Das war die Grundidee für die Gestaltung einer neuen Art von Symposium.

In Zürich, Cleveland und Rimini wird simultan referiert oder operiert zum Thema: «Der

Ersatz von zwei bis drei nebeneinander liegenden Zähnen im ästhetischen Bereich – eine implantologische Herausforderung». Dieses Vorgehen lässt unmittelbare Vergleiche zu.

Prof. Urs Belser, Dr. Ueli Grunder, Prof. Markus Hürzeler, Dr. Mark Hutten, Dr. Mauro Merli, Dr. Konrad Meyenberg, Dr. Anthony Sclar und Prof. Maurizio, Tonetti sind die Protagonisten dieses Symposiums.

Diese Fortbildung richtet sich nicht nur an interessierte Einzelpersonen. Auch Praxisteams haben die Möglichkeit, Fortbildung auf höchstem Niveau zu erleben und dies zu vorteilhaften Gruppenpreisen.

Neu ist nicht nur der Einsatz des Satelliten als weltweites Verbindungselement, neu ist auch der Ablauf des Symposiums. Der Beginn ist in Europa am Nachmittag und in den USA am Morgen. Der krönende Abschluss ist in Zürich ein kulinarischer Leckerbissen sowie eine ultimative After-Symposium-Party mit Special-Liveact.

Details & Registrierung unter:
www.thommenmedical.com/satellite

Volumentomografie

Im Kiefer- und Gesichtsbereich hat sich die Volumentomografie in den letzten Jahren enorm entwickelt. Die Firma J. Morita Corp. in Japan besitzt auf diesem Gebiet eine jahrelange Erfahrung und hat soeben ein innovatives neues System entwickelt.

Das Aufnahmesystem Veraviewepocs 3D ist ein vielseitig kombinierbares Aufnahmesystem neuester Generation.

Folgende Kombinationen sind möglich:

- Direktdigitales Panoramaschichtgerät
- Direktdigitales Panoramaschichtgerät mit Fernröntgen
- Direktdigitales Panoramaschichtgerät mit Volumentomografie 4×4 cm

THOMMEN
 Medical

1. Satelliten-Symposium am 9. 11. 2007 in Zürich und Cleveland, USA

Spannendes Erfahren.
 Gleichzeitig und Live.
 Rund um die Welt.





- Direktdigitales Panoramaschichtgerät mit Volumentomografie 8 × 8 cm
- Direktdigitales Panoramaschichtgerät mit Volumentomografie 8 × 8 cm mit Fernröntgen

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:

Jordi Röntgentechnik AG
Dammstrasse 70
4142 Münchenstein
Tel. +41 61 417 93 93
E-Mail: roentgen@rxtech.ch

Astra Tech

Modifikation auf Nano-Ebene der mit Fluorid modifizierten Implantatoberfläche OsseoSpeed™ von Astra Tech fördert nachweislich die Neubildung vom Knochen und eröffnet neue Behandlungsmöglichkeiten.

Fakten über die Implantatoberfläche OsseoSpeed™

- Die erste mit Fluorid modifizierte Titanimplantatoberfläche mit einer einzigartigen Nano-Topographie
- Stärkere und schnellere Knochenregeneration
- Überlegene Stabilität des Implantates während der frühen Einheilphase
- Hohe Überlebensraten dieser Implantate bei Patienten mit weichem Knochen

Fakten über die FOCUS-Studie

Die FOCUS-Studie dokumentiert den Behandlungserfolg der OsseoSpeed™-Oberfläche in der Bevölkerung. Der Studienaufbau entsprach den in der Praxis vorkommenden Bedingungen. Mehr als 150 Zahn-



ärzte in 14 Ländern beteiligen sich an dieser Langzeitstudie.

- Beobachtungszeitraum: 3 Jahre
- Studienstatus
 - Behandelte Patienten: 541
 - Nachsorge nach einem Jahr: 187 Patienten
 - Letzter Patient verlässt Studie: 2011
- Ergebnisse:
 - 57% der behandelten Patienten wiesen schlechte Knochenqualität (Klasse III/IV) auf
 - 98,7% Überlebensrate der Implantate nach einem Jahr
 - 80% der Patienten waren ein Jahr nach der Implantation zufrieden oder sehr zufrieden mit dem Gesamtergebnis der Behandlung (Lebensqualität)

Vorhersagbare Ergebnisse unter Verwendung eines Frühbelastungsprotokolls im posterioren Ober- und Unterkiefer (Studien-Code YA-OSS-000).

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Astra Tech SA, 1004 Lausanne
Tel. 021 620 02 30
E-Mail: info.ch@astratech.com

Waterpik Sensonic Professional SR 1000E

Mundhygiene ist wichtig für den ganzen menschlichen Organismus. Es ist erwiesen, dass schlechte Zähne und entzündetes Zahnfleisch das Risiko für Herzinfarkte, Schlaganfälle oder Frühgeburten deutlich erhöhen.

Schall für saubere Zähne

Mit echten Schallzahnbürsten, wie z. B. den Waterpik Sensonic Professional SR 1000E, die mit ca. 250 Hertz arbeiten und eine Bürstenamplitude von 6 mm aufweisen, reinigt man die Zähne wirksamer denn je. Schall versetzt die Borsten in hochfrequente Schwingungen – das heisst, die Zahnbürste macht rund 500 Bewegungen pro Sekunde. Dadurch schäumt die Zahnpasta auf und entfernt Plaque auch in den hintersten Zahnzwischenräumen. Abgesehen von der Reinigung mittels der Borsten erfolgt diese auch durch den Schall, der einzelne Bakterien zerstört, weil diese Bakterien die im Mund entstehende Akustik nicht ertragen. Eine weitere Wirkung wird durch die Flüssigkeit erzielt, indem die Zahnpasta in der Mundhöhe eine Hydrodynamik = hohe Geschwindigkeit erhält. Diese Hydrodynamik bewirkt in den Zahnzwischenräumen und unter dem Zahnfleisch einen zusätzlichen Reinigungseffekt. Hat Tee, Wein, Kaffee oder Nikotin den Zahnschmelz bereits verfärbt, wirkt die Schallzahnbürste dem entgegen. Ausserdem schützt sie Zahnfleisch und Zahnhäse vor Verletzungen, da man kaum Druck auf den Bürstenkopf ausübt. Aus diesem Grund können die Aufsteckbürsten der Waterpik Sensonic

bis zu sechs Monaten verwendet werden. Wenn man bedenkt, dass eine solche Aufsteckbürste über diesen langen Zeitraum verwendet werden kann, fällt der leicht höhere Anschaffungspreis dieses Gerätes kaum ins Gewicht.

Schallzahnbürsten sind besonders bei Patienten mit Rezessionen, keilförmigen Defekten, Zahnfleischverletzungen, empfindlichen Zahnhälsen und bei Spangenträgern indiziert. Alle vier Quadranten sollen in systemischer Reihenfolge je von hinten nach vorn bis zur Mitte gereinigt werden. Schallzahnbürsten werden am hintersten Zahn im Oberkiefer angesetzt. Das Borstenfeld steht dabei in einem 30- bis 45-Grad-Winkel zum Zahnfleischrand. Die längeren Borstenbüschel dringen somit tief in die Zahnzwischenräume ein. Es muss darauf geachtet werden, dass der Boden des Bürstenkopfes und der Stiel nicht an die Zähne gelangen, da dies als sehr unangenehm empfunden wird. Der Bürstenkopf wird lediglich an Wange oder Lippe abgestützt. In dieser Position wird die Bürste bei fast geschlossenem Mund in Aktion gesetzt. Kleine Wippbewegungen nach hinten und vorn werden durchgeführt, um die Borsten intensiver in die Zahnzwischenräume zu führen. Nach ca. 5 Sekunden Wirkzeit pro Zahn wird die Bürste leicht abgehoben und nach vorn zum nächsten Zahn geführt und wieder in die Zahnzwischenräume gekippt. In dieser Art werden alle Zähne systematisch gereinigt und zwar zuerst lingual und dann bukkal. In der Front oral wird die Bürste senkrecht gestellt. Zahnreinigungsdauer: ca. 3 Minuten.

Biomed AG
Überlandstrasse 199
8600 Dübendorf

Candolor KunstZahn-Werk®-Wettbewerb

Die Gedanken waren frei ...

... und der Ansturm der Teilnehmer war noch nie so gross!

Der Tradition folgend hat Candolor auch zur IDS 2007 wieder zum Wettkampf aufgerufen. 36 Zahntechniker haben sich der Herausforderung gestellt und mit ihren Arbeiten die Bedeutung der Totalprothetik aufgezeigt.

Herr Max Sturm, Geschäftsführer der Candolor, gab in der Pressekonferenz bekannt, dass es bisher noch nie so viele Teilnehmer gegeben hat. Weiter lobte er die hohe Qualität der Arbeiten und stellte mit Freuden fest, dass es nicht zu bemerken ist, dass die Totalprothetik ein Stiefkind im Dentallabor sei.

Jeder Teilnehmer musste eine obere und untere Totalprothese nach der Gerber-Aufstellungsmethode fertigen und im Artikulator einreichen. Das besondere Extra dieses Wettbewerbs war es, dass auch eigene Patientenfälle eingereicht werden durften. Alle Teil-



Siegerarbeit, KunstZahnWerk-Wettbewerb 2007, Ch. Scheiber, Reil Zahntechnik, Nabburg

nehmer konnten ihre Gewinnchance erhöhen, indem sie ihre Arbeit zusätzlich dokumentierten.

Die Fachjury bildeten dieses Mal:

- Dr. med. dent. Kathrin Spiegel, Universität München
- ZTM Rudolf Hirdina, Wien
- ZTM Antonio Ferilli, Produktmanager Candulor Zürich

Jede einzelne Arbeit wurde von den Prothetik-Experten bis ins Detail auf Ästhetik und Funktion überprüft und entsprechend bewertet.

- Den ersten Platz belegt *Christian Scheiber, Reil Zahntechnik GmbH, aus Nabburg.*
- Zweiter wurde *Markus Keppler, Deerberg Dentaltechnik GmbH, aus Northeim,*
- und der dritte Platz ging nach *Italien an Luca Ruggiero, Laboratorio Odontotecnico, Napoli.*

Es wurden Barpreise im Gesamtwert von € 3000,- sowie Sachpreise im Wert von € 2000,- vergeben.

Die Gewinnerin der besten Falldokumentation ist *Frau Sandra Bolle, Univ.-Klinikum ZZ-MK Carolinum aus Frankfurt.*

Ein Novum der diesjährigen KunstZahnWerk-Preisverleihung ist die Vergabe von Spezialpreisen. So erhielt *Herr Jan Behrendt, Axio Dent, aus Fahrdorf,* den Preis der kreativsten Dokumentation. Er drehte einen aufwendigen Kurzfilm über die Herstellung seiner prothetischen Arbeit. Der Newcomer-Preis ging an *Frau Sonja Rietschin, Dentallabor M. Maier, Bern.* Sie ist Auszubildende im 4. Lehrjahr und kam mit ihrer eingereichten Arbeit ganz weit nach vorne.

Grosszügige Unterstützung in Form von Buchpreisen und Abonnements für Fachzeitschriften kam von den Verlagen: Flohr, Teamwork Media, Neuer Merkur und Quintessenz.

Candulor Dental GmbH
Am Riederngraben 6
D-78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. +49 (0)7731 79 783-0
Fax. +49 (0)7731 28 917
www.candulor.de; info@candulor.de

USTOMED

der Spezialist für Dental- und Chirurgieinstrumente – made in Germany

Seit über 30 Jahren befasst sich die Firma USTOMED INSTRUMENTE, ansässig in Tuttlingen/Deutschland, mit der Herstellung und dem Vertrieb von Dental- und Chirurgieinstrumenten. In enger Zusammenarbeit mit Zahnärzten, Parodontologen, Implantologen, Oral- und Kieferchirurgen sowie Kieferorthopäden ist es gelungen, ein komplettes Programm zusammenzustellen, das allen Wünschen und Fachrichtungen gerecht wird. Eine Abteilung für Neuentwicklungen und Sonderanfertigungen sowie ein eigener Reparaturservice runden das umfangreiche Programm ab. Besonders grosser Wert wird auf erstklassige Verarbeitung und Qualität gelegt. Für den Kunden bedeutet dies, dass alle Instrumente nach einem gleich bleibend, sehr hohen Qualitätsniveau gefertigt und vertrieben werden. Der Grund, warum die USTOMED-Instrumente dennoch so preisgünstig sind, ist auf das Direktvertriebssystem ab Fabrik zurückzuführen. Für die Schweizer Kunden sorgt eine reibungslose und unkomplizierte Versandabwicklung für eine schnelle Zustellung der Lieferungen. Darüber hinaus erfolgt der Zahlungsverkehr unbürokratisch in Schweizer Franken über ein Konto bei der UBS.

Anlässlich des diesjährigen SSO-Kongresses in Luzern präsentiert USTOMED wieder verschiedene arbeitserleichternde Instrumente.

USTOMED® INSTRUMENTE

Competence in Instruments
made in Germany

Maxillo-Facial-Surgery

Implantology

Sterilization

USTOMED INSTRUMENTE
Ulrich Storz GmbH & Co. KG
Surgical and Dental Instruments
Am Eichbühl 70-72
D-78532 Tuttlingen/Germany

Phone: +49 7461/96585.0
Fax: +49 7461/96585.65
info@ustomed.de
www.ustomed.de

Als absolute Neuheit werden Paro-Instrumente mit sehr komfortablen und sich dem individuellen Fingerdruck optimal anpassenden USTO-Soft-Silikongriffen gezeigt. Testen Sie uns doch einfach...!

Weitere Infos:
info@ustomed.de
www.ustomed.de

Amaris – natürlich einfach, einfach schön

Neues Composite-System von VOCO für höchästhetische Restaurationen

Natürliche Ästhetik kann ganz einfach sein: Mit nur fünf Opak- und drei Translucent-Farben gelingen mit **Amaris** höchästhetische Füllungen im Front- und Seitenzahnbereich. Die Versorgungen lassen sich farblich perfekt gestalten.

Ein Vorteil des neuen Compositematerials ist die einfache Farbwahl. Die **Amaris**-Farben orientieren sich an den Naturfarben der Zähne und nicht an einem Industriestandard, sodass sich das gesamte Farbspektrum abdecken lässt. Dafür wird der Kern aus einer Opakfarbe aufgebaut. Abschliessend wird eine Translucent-Farbe geschichtet, die gleichzeitig die Farbgebung der Füllung verfeinert.

Zusätzlich umfasst das **Amaris**-System mit HT (hoch transluzent) und HO (hoch opak) zwei Individual-Farben: HT ist beispielsweise optimal zur Gestaltung von Inzisalkanten und HO zum Abdecken von Verfärbungen.

Amaris ermöglicht dauerhaft stabile und abrasionsresistente Versorgungen, zeigt eine geringe Schrumpfung und lässt sich angenehm modellieren und ausarbeiten, ohne am Instrument zu kleben. Eine ausgeklügelte Materialzusammensetzung ermöglicht eine besonders einfache Politur und einen langanhaltenden Glanz.

www.voco.de



In dieser Rubrik erscheinen Firmenpublikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

Redaktion SMfZ

Neu in der patientenfreundlichen Blisterpackung

Periostat
Doxycyclinum 20mg

Kollagenase-Hemmer zur Parodontaltherapie: Medikamentöse Unterstützung des supra- und subgingivalen Scalings.

Pathologische Veränderungen der Taschenflora in Art und Menge führen zu einer Verschiebung des Gleichgewichts zwischen Matrix-Metallo-Proteinase (MMP's) und deren Inhibitoren. Die Aktivität der Osteoklasten ist ebenfalls erhöht. Ist das Gewebe über eine längere Zeit diesem Zustand ausgesetzt, wird das Parodont angegriffen und schliesslich zerstört.

Klinische Studien belegen, dass Periostat® die Kollagenase- und Osteoklastenaktivität in der Zahnfleischtasche bei Patienten mit chronischer Parodontitis signifikant senkt. Weitere Studien zeigen eine signifikante Taschentiefenreduktion und einen Attachmentgewinn bei der unterstützenden Behandlung mit Periostat®.

Als aktive Substanz enthält Periostat® Doxycyclin, das zur Gruppe der Tetracykline gehört. Bei der üblichen Dosierung von 2x20 mg pro Tag kann Periostat® keine Antibiotikawirkung entfalten, deshalb werden keine Resistenzen gebildet.

Das sind die Gründe, warum Periostat® die Resultate der konventionellen Parodontaltherapie mit Scaling und Root Planing erfolgreich verbessern kann.

Periostat® ist ein rezeptpflichtiges Medikament und darf nur vom Zahnarzt oder Apotheker abgegeben werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Arzneimittelkompendium.

Karr Dental AG
Zugerstrasse 56
8810 Horgen

HÄUBI

Die Firma Häubi AG hat seit 1977 die Generalvertretungen der qualitativ hochstehenden Belmontprodukte und setzt mit dem CLESTA II die Erfolgsstory fort. Die Kombination von Spitzentechnologie mit traditionellen Werten schafft eine neue Generation von Behandlungsplätzen. Lassen Sie sich von unserem Verständnis für Innovation, Design, Komfort und für ausserordentliche Beständigkeit überzeugen. Vertrauen Sie auf Bel-



mont, wie sich 17000 Zahnärzte jedes Jahr neu in aller Welt darauf verlassen.

Die Firma Häubi AG richtet Ihnen heute mit der neusten Generation von zahnärztlichen Behandlungsmöbeln die Praxis ein. Mit unserem Planungsteam planen wir gemeinsam mit dem behandelnden Arzt sämtliche Abläufe und können die Zahnärzte mit unseren langjährigen Erfahrungen tatkräftig unterstützen. Wir entlasten die Zahnärzte, indem wir für sie die gesamte Planung und Ausführung bis und mit Bauleitungen für sämtliche baulichen Massnahmen mit unserem erfahren Team von Innenarchitekten und Planern übernehmen.

Wir sind bekannt für die Umsetzung von individuellen Wünschen und Ihren Ideen. Qualität und Zuverlässigkeit steht bei uns an oberster Stelle. Überzeugen Sie sich in unserer neuen Ausstellung an der Werkstrasse in Lyss. Verlangen Sie unsere Referenzliste oder informieren Sie sich unter:

www.häubilyss.ch

www.dentonet.ch

Ein fiktiver Erfahrungsbericht

Kürzlich hat sich die Suche nach Mischkanülen für unser Abformmaterial mal wieder als zeitraubende Angelegenheit erwiesen.

Des Hin- und Hertelefonierens müde geworden, wollte ich es zur Abwechslung im Internet versuchen. Schlimmer als am Telefon kann es kaum werden, sagte ich mir und setzte mich an den Computer. Da fiel mir dieser Flyer ein, den ich vor kurzem erhalten hatte. Attraktive Preise, einfache Bedienung und schnellen Service hatten die versprochen. Mal sehen.

Also dann, Browser gestartet, www.dentonet.ch eingegeben. Im Suchfeld «Mischkanüle» eingetippt, Enter und ... gefunden! Zufallstreffer? Ich versuche es mit Applikationstipps. Treffer!

Zu vielen Artikeln gibt es ausführliche Angaben, meist mit Bildern. Ich schaue mich noch etwas um ...

Gottlob keine Servicewüste, denke ich mir. Wenn der Suchbegriff nicht eindeutig ist, bekomme ich verschiedene Treffergruppen zur Auswahl vorgeschlagen – nützlich.

Eine persönliche Bestellliste gibt es auch. Damit geht es noch schneller.

Informationen zu allen Bestellungen sind detailliert abrufbar, ausserdem kann ich per Mausclick das Paket verfolgen.

Fazit: Alles nur Markenartikel, faire Preise, benutzerfreundliche Oberfläche, viele nützliche Funktionen – mich hat der **DentoNet OnlineStores** überzeugt, so einfach war das Bestellen noch nie.

DentoNET AG
Thurgauerstrasse 70
8050 Zürich

«Hochklassig auf Zeit spielen»

mit dem Integrity-System von DENTSPLY

Die Anforderungen an eine temporäre prothetische Versorgung sind hoch. Einfach und schnell hergestellt, dabei aber möglichst ästhetisch und haltbar sollte sie sein. Genau das sind die Stärken des Bis-Acrylats Integrity und des temporären Zements Integrity TempGrip.

Integrity ist ein selbstmischendes Zweikomponentenmaterial auf Basis multifunktionaler Methacrylatester. Seine hervorragenden Materialeigenschaften erlauben ein einfaches Handling: Integrity wird in die Vorabformung gegeben, anschliessend auf den präparierten Zahnstumpf gedrückt und bindet dann nach zirka sieben Minuten zu einer temporären Krone oder Brücke ab. Der minimale Schrumpfung und die geringe Temperaturveränderung während der Aushärtung sorgen für hohen Patientenkomfort bereits in dieser Phase.

Die Ästhetik kann sich sehen lassen, denn Integrity-Provisorien besitzen eine Fluoreszenz, die dem Erscheinungsbild natürlicher Zähne ähnelt. Vier Farbversionen sorgen darüber hinaus für eine gute Anpassung an die natürliche Zahnfarbe des Patienten. Die besonders gute Polierbarkeit von Integrity-Provisorien sorgt nicht nur für eine natürliche Ästhetik, sondern trägt auch massgeblich zu einer Verbesserung der Mundhygiene bei.

Zur Befestigung der Interimsversorgungen empfiehlt sich Integrity TempGrip – der temporäre Zement des Integrity-Systems. Er bietet dank seinem schnellen Abbindeverhalten und der guten Druck- und Biegefestigkeit einen sicheren Halt. Darüber hinaus ist Inte-



grity TempGrip frei von Eugenol und leicht entfernbar, was die Nachbearbeitung erleichtert. Integrity und Integrity TempGrip werden in anwenderfreundlichen Doppelkammerspritzen angeboten. Dies garantiert problemlose Applikation, Platz sparende Lagerung und weniger Abfall. So einfach war die temporäre Versorgungen noch nie.

Weitere Informationen sind unter der kostenlosen DENTSPLY Service-Line 008 00-00 735 000 erhältlich.

Hervorragende Resultate in ADA-Studie für Bien-Air Dental

Bien-Air Dental – seit bald 50 Jahren Garant für qualitativ erstklassige Produkte im Bereich von Mikromotoren und tragende Säule der Bien-Air Group – sieht sich in seinem jahrelangen Streben nach therapeutischer Sicherheit bestätigt. Wie die American Dental Association ADA in einer unabhängigen Studie über elektrische Antriebssysteme belegt, gehören die Mikromotoren und Winkelstücke von Bien-Air Dental in allen geprüften Bereichen zur absoluten Spitze. Bei massgeblichen Prüfungen wie Drehmoment, Präzision der effektiven Drehzahl und Aufrechterhaltung des Drehmomentes stehen sie gar einsam an vorderster Front.

Die therapeutische Sicherheit im Operationsfeld hängt sehr stark von der Geschwindigkeitskonstanz des rotierenden Instrumentes während der Operation ab. Bien-Air Dental hat deshalb seit Jahren gerade diesem Aspekt sein besonderes Augenmerk geschenkt und dabei seine Produkte immer wieder harten, internen Qualitätsprüfungen unterzogen. Die dabei erzielten Resultate hat nun auch



eine externe und unabhängige Studie erhärtet. Die American Dental Association ADA als eine der bedeutendsten Institutionen in Sachen Qualitätsprüfung weltweit, hat in einer aufwendigen Studie verschiedenste Qualitätsmerkmale von Mikromotoren und Winkelstücken überprüft und dabei den Produkten von Bien-Air Dental ein hervorragendes Zeugnis ausstellen können. Nähere Informationen zur Studie der American Dental Association ADA erhalten Sie auf unserer Website:

www.bienair.com

BERNARDO MINI & CO. ZUG

freut sich, folgende Neuheiten aus unseren General-Vertretungen anzubieten:

DENTAL ELECTRONIC PULPPEN Digital-elektronik im Dienst der Zahnheilkunde, schmerzlose Vitalitätsprüfung, genaue Digitalisierung, einhändige Bedienung, micro-prozessorgesteuert, ohne Kabel, handlicher, bleistiftförmiger Apparat.

LACTONA komplettes Prophylaxe-Programm. Neu: Easydent-Kombireiniger, konische Bürsten Grössen 2,5–5mm, 3,1–8 mm und 6–11 mm. Lupenbrille 2½-, 4- und neu 6-fache Vergrösserung, Stirrband-Einstellung, geeignet auch für Brillenträger. Demonstrations-Zahnmodell mit Demo-Zahnbürste.

DIRECTA/SDI Luxatoren/schonendes Extraktionsprinzip für Implantologie und Praxis, Interdental Wedges, Pipetten, die bewährten skandinavischen Stahl-Instrumententabletten, auch perf. erhältlich, Deckel und Instrumentenhalter, Bohrerständer etc. und viele diverse Zubehörteile.

EMASDI der Hygiene zuliebe. ICS-Masken Ohrschlaufen-Mundschutz, chirurg. Maske, Augenschutz/Schild-Maske, Reinigungstücher, Sterilisationsbeutel.

WRP Dental-Handschuhe – aber die richtigen benutzen. Puderfreie Topqualität. Neu: Dermagrip Diagnostic D, spezielle Latex-Formel, Fingerspitzen vorne gerippt, Tastsensibilität durch aufgeraute Oberfläche, verminderte Allergierisiken, spez. Innenflächenbehandlung, ideale Passform, in acht Grössen erhältlich.

Dermagrip Polymer Naturlatex Innenbeschichtung für besseren Tragkomfort, Grössen XS, S, M, L, XL.

Dermagrip-Nitril-synthetischer-Handschuh, latex- und puderfrei, besonders für allergiegefährdete Anwender geeignet, Grössen XS, S, M, L, XL.

NICHROMINOX im Trend zum nichtrostenden Stahl, Endo-Kassetten, Ergo-Tray, Normkassetten in nichtrostendem Stahl, Instrumententablette mit Deckel, perforiert und nicht-perforiert, Mini-Instrumententablette, Sterilisations-Kassetten, Spiegel für intra-orales Fotografieren.

DENTAL THERAPEUTICS Kavitätenreiniger, Liner, Primes, Sinaftin gegen Aften.

Willkommen für nähere Auskünfte sowie Zustellung von Katalogen unserer Fabriken.

info@minident.ch

Qualitäts-Zahnersatz aus Hong Kong

Der hochwertige Zahnersatz der Marke Permadental, welcher seit vielen Jahren in ganz Europa erfolgreich eingesetzt wird, ist seit kurzem auch in der Schweiz erhältlich. Permadental-Zahnersatz ist die preisgünstige Alternative zu herkömmlichem Zahnersatz und wird in modernsten Laboratorien von bestens ausgebildeten Zahntechnikern in der Region Hong Kong hergestellt. Geboten wird der Zahnärzteschaft eine breite prothetische Produktpalette wie Kronen, Brücken, Modellguss- und Geschiebearbeiten unter Verwendung verschiedener Materialien wie Cercon, Procera, Empress II, InCeram, Titan etc. Alle für die Herstellung massgebenden Parameter, z. B. Farbgebung, werden durch das detaillierte Kundenprofil in vollem Umfang berücksichtigt. Dank ausgeklügelter Logistik beträgt die Lieferzeit nur zehn Arbeitstage.



Gute zahntechnische Arbeiten bedingen gute Abdrucknahmen. Alginateabdrücke eignen sich nicht für längere Transportwege. Bei Permadental sind wegen der ein- bis zweitägigen Reise Silikonabdrücke (z. B. Alginito by Kerr) erforderlich. Die Zahnarztpraxis sendet den Abdruck per Post an Permadental Schweiz. Danach geht er ans Europäische Permadental-Center. Und von hier aus mit dem nächsten Flugzeug nach Hong Kong. Nachdem der Zahnersatz hergestellt ist, kommt er auf dem gleichen Weg zurück. Vor Auslieferung durchläuft er im Permadental-Labor Schweiz eine gewissenhafte Endkontrolle, den «Swiss Finish». Mehr Infos unter:

www.permadental.ch

In dieser Rubrik erscheinen Firmenpublikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

Redaktion SMfZ

DORS

Bestellsoftware für zahnärztliches Verbrauchsmaterial mit Preisvergleich

DORS ist eine speziell für Zahnarztpraxen entwickelte Bestellsoftware, welche die zahnärztliche Verbrauchsmaterialbestellung revolutioniert. Bestellungen können effizienter abgewickelt werden, womit wertvolle Zeit gewonnen wird. Zudem kann mit DORS deutlich günstiger eingekauft werden, dank dem integrierten Preisvergleich zwischen den Anbietern. So ist erstmalig ein schneller Preisvergleich möglich.

Eine Volltextsuche ermöglicht das Auffinden von Produkten selbst über Stichwortfragmente. Die Treffer werden sortiert nach Artikelausführung, Distributor und dem Preis pro Anbieter, wobei natürlich individuell vereinbarte Nettopreise angezeigt werden. Der gewünschte Artikel wird aufgrund des Anbieters oder des günstigsten Angebotes ausgewählt. Alle Artikel werden in einem Warenkorb gesammelt. Sobald die Bestellung komplett ist, wird für jedes Depot eine fertig ausgefüllte Bestellung erstellt, welche einfach per Fax oder E-Mail versandt wird. Noch einfacher geht es mit vorgängig abgespeicherten Bestelllisten oder wenn die benötigten Artikel über einen Barcodeleser eingelesen werden.

Mit DORS profitieren Sie von der erstmaligen Preistransparenz und erledigen Ihre Verbrauchsmaterialbestellung in der Hälfte der bisher benötigten Zeit.

Für weitere Informationen und eine Live-Demonstration wenden Sie sich an:

Arnel Informatik AG
8052 Zürich
Tel. 044 307 11 70
Internet: www.dors.ch

Naturidentische Restaurationen in nur 20 Minuten mit dem neuen

Clearfil Majesty™ Esthetic

Nur noch schwer zu unterscheiden: echt oder unecht?

Das neue Komposit Clearfil Majesty™ Esthetic von Kuraray ermöglicht die Herstellung naturidentischer Restaurationen. Kuraray hat für das Ästhetikkomposit spezielle Füllpartikel entwickelt. Diese kopieren Lichtstreuungseffekte der natürlichen Zahnhartsubstanz, sodass die Restauration vom natürlichen Zahn für das Auge nur noch schwer zu unterscheiden ist.

Die neuartigen, lichtleitenden Füllkörper verleihen dem Material ein hohes Mass an Transparenz und Anpassungsvermögen. Die Farbpassung wird durch den Polymerisationsvorgang kaum beeinträchtigt. Damit ist die Gefahr von leichten Farbveränderungen während und nach der Polymerisation nahezu ausgeschaltet. Die neuen Füllpartikel sorgen für eine gleichermassen schnelle wie einfache Hochglanzpolierbarkeit des Kompo-

sits – ein weiterer Vorteil auf dem Weg zu ästhetisch anspruchsvollen Ergebnissen. Mit der breiten Palette an Standardfarbtönen und ergänzenden Farbnuancen für die kniffligen Fälle ist die Clearfil-Majesty™-Esthetic-Linie (Esthetic, Posterior und Flow) erste Wahl für hervorragende ästhetische Arbeiten. Das Komposit eignet sich somit für sämtliche Restaurationen der Klassen 1 bis 5. Nähere Informationen finden Sie im neuen **Produktkatalog** in der Beilage der aktuellen SSO-Ausgabe oder unter info@oraltek.ch.

Oraltek AG
Schachenstrasse 57
CH-6011 Kriens
Tel. 041 311 02 71
Fax 041 311 02 72

3M ESPE

Lava™ Kronen und Brücken

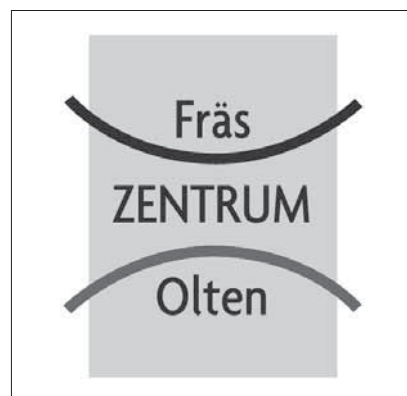
Die perfekte Kombination von Ästhetik und Stabilität – neu auch in der Schweiz!

In der breiten Palette von Keramikmaterialien, welche der Herstellung von Kronen und Brücken dient, hat sich Zirkonoxid als die optimale Lösung etabliert:

- Natürlich wirkende Ästhetik
- Durchscheinend wie echtes Dentin
- Metallfrei und deshalb biokompatibel
- Ränder lassen sich dünn auslaufend gestalten
- Dauerhaft stabil im Front- und Seitenzahnbereich
- Zahnähnliches Temperaturempfinden

3M ESPE weist in diesem Bereich schon eine zehnjährige Erfahrung aus und bietet Ihnen eine hervorragende Lösung aus dem Werkstoff Zirkonoxid und modernster CAD/CAM-Technik an.

Und Sie haben Zugang zu einer modernen Lösung, ohne dass das Dentallabor risikoreiche Investitionen trägt. Keine Geräte, keine Software und ständige Updates müssen teuer eingekauft und keine weitere Man-



power eingeplant werden. Lava macht es Ihnen einfach: Sie arbeiten wie bis anhin mit Ihrem Dentallabor zusammen und erhalten auch die gewohnte Qualität von Ihrem Zahn-techniker. Das Labor delegiert lediglich die Herstellung des Gerüsts aus Zirkonoxid an das autorisierte Lava-Fräszentrum.

Seit Anfang 2007 profitieren auch in der Schweiz schon etliche Labors vom Lava-System. Die erste 3M-Lava-CAD/CAM-Anlage wurde von Herrn Felix Baumann, dipl. Zahn-techniker-Meister, und seinem Team in Olten erfolgreich in Betrieb genommen. Dieses System besteht aus folgenden Komponenten: ein hochpräziser Streifenlichtscanner, ein computerunterstützter Designarbeitsplatz mit aktuellster Software, eine automatische Industriefräsmaschine und ein temperaturstabiler Sinterofen.

Wichtig für das Fräszentrum ist nicht nur die Produktion von topqualitativen Gerüsten, sondern auch der tägliche Kontakt mit den Kunden, das Berücksichtigen von zahnarzt- und zahn-technikerspezifischen Wünschen, eine exakte Qualitätskontrolle und eine effiziente Abwicklung der Aufträge.

Fräszentrum Olten
Herr Felix Baumann
Jurastrasse 8
4601 Olten
Tel. 062 213 02 88
info@lavadental.ch
www.lavadental.ch

Integrierte Gebläsetrocknung spart Platz und sichert gute Aufbereitungsergebnisse

Miele-Innovation

Kompaktlösung für 60 cm breite, unterbaufähige Standgeräte

Für Zahn-/Arztpraxen, in denen wenig Platz zur Verfügung steht, bietet Miele als erster Hersteller einen 60 cm breiten Reinigungs- und Desinfektionsautomaten mit integrierter Gebläsetrocknung «Trocknung Plus» an. Das Modell G 7891 wird ab Sommer 2007 angeboten und sorgt für eine besonders effektive Trocknung auf kleinstem Raum.

Durch die aktive Trocknung wird eine zuverlässige Innen- und Aussentrocknung des Spülgutes garantiert – auch von minimalinvasiven Instrumenten, denn die Trocknungsluft wird mithilfe der Injektordüsen des Beladungskorbes ins Innere der Instrumente geführt. Ein im Gerät integrierter HEPA-Filter gewährleistet die Reinheit der zur Trocknung verwendeten Luft.

Anwenders steht weiterhin die gewohnt grosse Beladungskapazität zur Verfügung, das Gerät benötigt aber deutlich weniger Platz als andere Modelle, 60 cm Einbaubreite anstatt 90 cm, weil der sonst übliche Seitenschrank fehlt. Dort war bisher eine kompakte Einheit untergebracht, zu der unter anderem Gebläse und Heizregister gehör-



Miele G 7892 – der erste nur 60 cm breite Reinigungs- und Desinfektionsautomat mit effektiver Gebläsetrocknung.

ten. Beim neuen Modell G 7891 befindet sich das Heizregister in der Rückwand und das Gebläse im unteren Teil der Maschine, daher kann das Gerät im 60er-Raster eingebaut werden.

Das unterbaufähige Standgerät ist konform zur europäischen Norm EN ISO 15883. Es ermöglicht mit der Multitronic Novo Plus Steuerung eine genaue und sichere Regelung und Überwachung wichtiger spültechnischer Parameter: Ein Messzugang erlaubt das Hineinführen von Temperaturfühler, mit denen an verschiedenen Stellen des Spülraums und am Spülgut überprüft werden kann, ob die Desinfektionstemperatur über die gesamte Haltezeit eingehalten wurde. Für die präzise Einhaltung der Temperatur sorgen zwei voneinander getrennte Sensoren. Diverse Programmiermöglichkeiten stellen die Anpassung von Reinigungs-, Desinfektions- und Nachspülergebnissen an kundenspezifische Anforderungen sicher. Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie bei:

Miele AG Professional
Tel. +41 056 417 2751
www.miele-professional.ch

Jungbrunnen für Zahnärztinnen und Zahnärzte

Das ganze Leben lang jung und vital bleiben ist keine Utopie. Selbst unternehmerisch tätige Menschen wie Zahnärztinnen und Zahnärzte, die in ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit unter permanentem Druck stehen, können ihre jugendliche Energie und Vitalität bis ins hohe Alter bewahren.

Wie man das macht, erfahren Zahnärztinnen und Zahnärzte im Rahmen der von der Zahn-

ärztekasse AG organisierten Erlebnisvorträge «Vitalität für Geist und Körper – die acht Jungbrunnen». Auf erfrischende und stimulierende Art und Weise erläutert und demonstriert die Vitalitätsexpertin Christine Thanner, worauf es ankommt. Die Aktivierung körpereigener Hormone, die Kraft des Denkens und die vitalisierende Wirkung von Klängen und Musik spielen dabei eine ebenso wichtige Rolle wie die Bedeutung von Magnesium für das körperliche und geistige Wohlbefinden, die Bekämpfung der freien Radikale oder das Geheimnis des Glücksfaktors.

Vitalitätstraining mit Christine Thanner ist keine graue Theorie, sondern genussvolles Erleben. Denn die Referentin lässt es sich nicht nehmen, ihre praktischen Minuten-Trainings, Atem- und Entspannungsübungen mit den Teilnehmenden vor Ort einzuüben.

Nächste Veranstaltungen

- Basel, 21. Juni 2007, Hotel Victoria am Bahnhof
- Zürich, 28. Juni 2007, Swissôtel Zürich
- Luzern, 5. Juli 2007, Palace Luzern
- St. Gallen, 23. August 2007, Radisson SAS Hotel
- Neuchâtel, 13. September 2007, Hotel Beau-Rivage
- Lausanne, 20. September 2007, Beau-Rivage-Palace
- Genève, 27. September 2007, Mövenpick Hotel & Casino

Detaillierte Informationen und Anmeldung:
www.zakag.ch > Veranstaltungen

Optimiert die Zahnputzgewohnheiten der Patienten:

Elektrische Zahnbürste jetzt mit separatem Display

Durch die richtige Navigationshilfe das Ziel besser erreichen: So lässt sich das neuartige Prinzip der Oral-B Triumph™ mit SmartGuide™ zur Förderung der Mundgesundheit beschreiben. Denn die erwiesenermassen hoch effiziente Elektrozahnbürste verfügt jetzt zusätzlich über ein separates, kabelloses Display, das der Patient an einer beliebigen Stelle im Badezimmer anbringen kann, um verschiedene pflege-relevante Informationen immer im Blick zu behalten! Damit vereint die neue Oral-B Triumph das bewährte oszillierend-rotierende Putzsystem, einen fortschrittlichen MicroPulse™-Bürstenkopf und den innovativen SmartGuide als visuelle Putzkontrolle zu einer völlig neuen Generation der Mundpflege zu Hause!

Um ein hervorragendes Pflegeresultat zu erzielen, bedarf es nicht nur einer geeigneten Zahnbürste, sondern insbesondere der richtigen Anwendung. Und noch effizienter ge-



nutzt werden kann sie jetzt durch ein innovatives Navigationsinstrument: Denn die neue Oral-B Triumph weist erstmals einen sogenannten SmartGuide auf. Dieses separate Display kann als kabellose, visuelle Putzkontrolle im Badezimmer platziert werden, damit der Patient auf einen Blick erkennt, ob er jeden Kieferquadranten 30 Sekunden lang reinigt und wann die empfohlene Mindestputzzeit von 2 Minuten erreicht ist. Je nach Putzdauer erscheint auf dem separaten Display ein Smiley und gibt so positive Rückmeldung. Wenn mit zu viel Kraft geputzt wird, gibt der innovative Drucksensor ein Signal. Auch der Zeitpunkt zum Bürstenkopfwechsel sowie der aktuelle Reinigungsmodus werden visuell dargestellt.

www.oralb.com

VITA VM®CC

Neue Komponente im VITA-VM-Konzept

Optimal gestaltete Provisorien leisten mehr als nur den Schutz präparierter Zähne und die temporäre Wiederherstellung von Ästhetik und Funktion: Sie erleichtern die Akzeptanz des endgültigen Zahnersatzes durch den Patienten. Speziell bei Frontzahnrestorationen können Zahnarzt und -techniker Patientenwünsche berücksichtigen und die Form der endgültigen Restauration hinsichtlich Ästhetik, Phonetik und Funktion bereits am Provisorium simulieren und korrigieren.



Das neue füllstofffreie Kalt-/Autopolymerisat VITA VM CC ist ideal zur indirekten Herstellung von Provisorien. Indikationen sind provisorische Kronen und Brücken, Reparaturen, Befestigung von VITA-Kunststoffzähnen, z. B. auf Modellgussarbeiten, sowie das Abdecken von Geschieben. Mit der VITA-VM-CC-BASIC-Schichtung aus zwei Schichten – VITA VM CC BASE DENTINE und ENAMEL – gelingt die optimale Reproduktion von 16 ausgewählten Farben des VITA SYSTEM 3D-MASTER. Farbstabilität, geringer Materialverschleiss, sehr gutes Anmischverhalten, hervorragende Modellierfähigkeit und eine ausreichende Verarbeitungszeit machen den Einsatz von VITA VM CC besonders angenehm. Durch die ausgezeichnete Abstimmung von Biegefestigkeit und Elastizitätsmodul verfügt VITA VM CC über hohe Stabilität und verringerte Bruchgefahr. Ein weiterer Pluspunkt: Durch die leichte Polierbarkeit und die homogene Struktur sind Plaqueakkumulationen verringert. Der Patient erfährt einen hohen Tragekomfort.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:
www.vita-zahnfabrik.com oder telefonisch unter der VITA-Hotline 07761-562 222

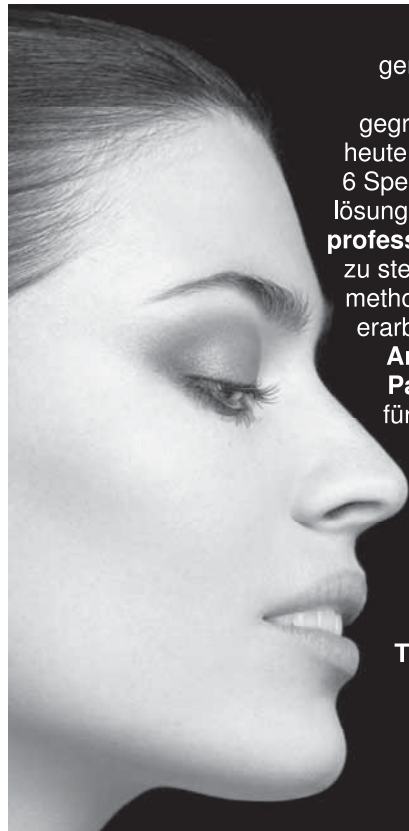
Neuer Look für VITA PHYSIODENS
Garniturenplättchen

Kommunikationsprofi mit Stil

VITA PHYSIODENS ist ohne Frage die Kunststoffzahnlinie für höchste Ansprüche an Ästhetik und Funktion. Um die hervorragenden Eigenschaften und besonderen Vorteile dieser Premium-Zähne noch besser zur Geltung zu bringen und dem Anwender die Auswahl der richtigen Garnitur zu erleichtern, präsentiert die VITA-Zahnfabrik ein spezielles Novum: das VITA-PHYSIODENS-Garniturenplättchen. Ausgestattet mit präzisen Fakten stellt es nicht nur eine immense Hilfe für Labor und Praxis in der Anwendung dar, es zieht zugleich durch seine edle Ausstrahlung die Aufmerksamkeit auf sich. Dieses Garniturenplättchen zeigt sich punkto Kommunikation besonders professionell.



Das neue VITA-PHYSIODENS-Garniturenplättchen – ein echter Kommunikationsprofi mit Stil



Heraeus

Um dem hohen „Schweizer Standard“ gerecht zu werden, hat Heraeus im Juni 2005 die Heraeus Kulzer Schweiz AG gegründet. Mit dem Schweizer Team sind heute, zusätzlich zum Depotvertrieb, täglich 6 Spezialisten für Ihre Fragen und Problemlösungen verfügbar, um Ihre **Kreativität** und **professionelle Arbeit** mit unseren Produkten zu steigern. Mit neuzeitlichen Entwicklungsmethoden und dank langjähriger Erfahrung, erarbeiten wir **Lösungen zum Nutzen der Anwender** und zum **Wohlbefinden der Patienten**. Es werden Gesamtlösungen für das Labor und die Praxis angeboten.

Die Heraeus Kulzer Schweiz AG ist bestrebt, für Sie als Kunde ein wertvoller Partner zu sein.

Mehr Informationen und Beratung:

Heraeus Kulzer Schweiz AG
Ringstrasse 15A, 8600 Dübendorf
Tel. 043 333 72 50 Fax. 043 333 72 51
Email: office@heraeus-kulzer.ch

Unsere bewährten Dentistry Produkte erhalten Sie wie gewohnt bei Ihrem bevorzugten Depot

Auf einen Blick bietet es alle wesentlichen Details auf der Vorderseite der jeweiligen Garnitur und sorgt so vor allem für einen reibungslosen Informationsfluss zwischen Zahnarzt und Zahntechniker.

Und so ist der anwenderfreundliche Aufbau des VITA-PHYSIODENS-Garniturenplättchens gestaltet: In der oberen linken Ecke befindet sich die VITA-SYSTEM-3D-MASTER-Farbbezeichnung, beispielsweise 2M2. Falls die Zahnfarbe noch mit dem alten VITAPAN-classical-Farbbring ausgewählt wurde, steht die «VITAPAN classical Best Match»-Angabe direkt darunter. So ist eine einfache und sichere Annäherung an die VITAPAN-classical-Farben garantiert. Die Formangaben der jeweiligen Garnitur haben oben rechts auf dem Plättchen ihren Platz eingenommen. Handelt es sich um Frontzähne, ist links daneben das Symbol der Typenzuordnung des Patienten angegeben: schaufelförmig, dreieckig, rechteckig oder quadratisch. Im Fall einer Seitenzahngarnitur zeigt stattdessen ein Pfeil an, ob es sich um obere oder untere Seitenzähne handelt. Rechts unten befindet sich der neue Data Matrix Code und gewährleistet ein Zeit sparendes Scannen von vorn. Der Barcode und das CE-Zeichen (CE 0124) sind auf der Rückseite vorhanden. Mit diesen detaillierten Angaben ist das zeitaufwendige Suchen von Informationen ein für allemal passé.

Doch das neue VITA-PHYSIODENS-Garniturenplättchen sorgt nicht nur durch seine pra-

xisorientierten Informationen für höchsten Arbeitskomfort – auch der edle Look hinterlässt Eindruck. Sowohl das Plättchen als auch das Wachs, das die hochwertigen Kunststoffzähne trägt, überzeugen durch ein dezentes Grau. Dadurch ist es möglich, die Zahnfarbe ohne Farbreflexe zu betrachten. Der farbneutrale Hintergrund zeigt die tatsächliche Farbe und Farbwirkung des Zahnes, hebt den Schneidebereich noch intensiver hervor und verdeutlicht eindrucksvoll die Oberflächenmorphologie.

Form, Farbe und Funktion des neuen VITA-PHYSIODENS-Garniturenplättchens sind perfekt aufeinander abgestimmt und ergänzen sich hervorragend – eben ein echter Kommunikationsprofi für Praxis und Labor.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter:
www.vita-zahnfabrik.com oder telefonisch unter der VITA-Hotline 07761-562 222

In dieser Rubrik erscheinen Firmenpublikationen über neue Produkte, Verfahren und Dienstleistungen. Die Texte sind von den Firmen verfasst und liegen bezüglich der materiellen Substanz in deren Verantwortungsbereich.

Redaktion SMfZ